



Mit Kibaz und Jolinchen durch den Advent

# Plätzchen-Massage



## Hinweise

- Diejenige/derjenige, die/der die Kinderrücken-Massage ausübt, kniet oder sitzt am besten seitlich neben dem Kind.
- Die Massage wird sprachlich begleitet (siehe Text). Greifen Sie auch Ideen Ihres Kindes auf und machen Sie mal einen Rollentausch.
- Optional kommen Hilfsmitteln zum Einsatz, wie Plätzchen-Ausstecher (aus Plastik) oder auch ein Nudelholz. Sie unterstützen die Fantasie des Kindes und fühlen sich anders an (setzt andere taktile Reize).
- Eine Massage darf nicht wehtun, deshalb ist die Nachfrage „Gut so, wie ich das mache?!“ stets wichtig! Kinder lernen so zu sagen, was ihnen gefällt oder eben auch nicht!



## So funktioniert die Plätzchen-Massage für Kinder

Text zur sprachlichen Begleitung	Das macht die/der Masseur*in
Heute backen wir Plätzchen! ... der Teig ist schon angerührt...	In die Hände klatschen und dann die Hände feste gegeneinander reiben.
Wir bemehlen die Arbeitsfläche ...	Mit den Händen über den Rücken hin und her wischen.
Und nehmen den Teig – platsch ... und kneeten ... und kneten ...hier ... und ... da ... etc.	Beide Hände drücken zuerst nebeneinander an einer Stelle. Dann beginnt das Kneten des Rückens mit allen Fingern.
Huch, da sind ja Teigkrümel bis in die Ohren geflogen! Sind auch welche in den Haaren? Da muss ich mal genauer schauen ... da ist was – und hier auch ...	Mit den Fingern an den Ohren kitzeln ... Vorsichtig wird an einzelnen Haarsträhnen gezogen, dann die Haare mit den Fingern gekämmt.
Fertig. Nun rollen wird den Teig mal so richtig hin und her ... das macht Spaß!	Die Hände setzen seitlich am Oberkörper an und rollen/drehen das Kind auf den Rücken und wieder zurück in Bauchlage (mehrmals). Optional kann ein Nudelholz eingesetzt werden.
Jetzt können wir endlich die Plätzchen ausstechen ... so jetzt noch ein paar Sterne ... und voll ist das Blech!	Mit den Händen hier und da in den Rücken „piksen“ oder optional Plätzchenformen vorsichtig auf den Rücken drücken.
Ab in den Ofen damit ... warten bis der Wecker klingelt (tick, tack, tick, tack – brrring!) Fertig ... huch sind die heiß!	Sich quer mit dem Bauch über den Rücken des Kindes legen – warten – rütteln ... ... unter das Oberteil des Kindes mehrmals pusten!
... und jetzt alles aufessen! Lecker!	Imaginäre Plätzchen vom Rücken direkt essen (Schmatzgeräusche) Optional: Mit dem Mund alle Plätzchen vom Rücken klauben!
Jetzt backst du! ;-)	Rollentausch!

